Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 8 (1932)
Heft: 8

Endseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

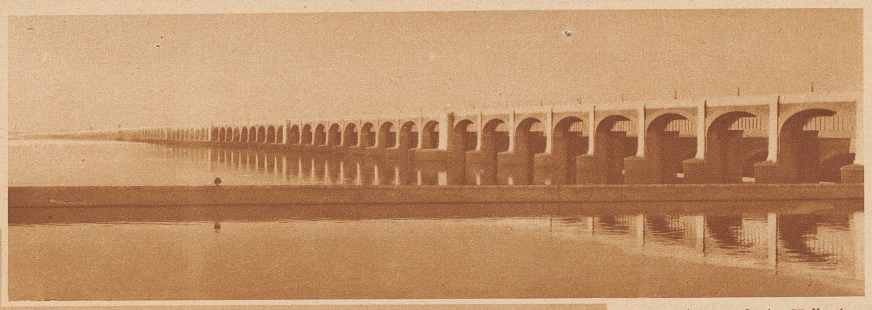
Felix Weingartner dirigiert
die Beethovensche IX. Symphonie in der Budapester Musikhochschule

Frau Carmen Weingartner dirigiert
Brahms C-Moll-Symphonie im selben Konzert. Wie ihr Mann, wagt sie es, ohne Noten zu dirigieren

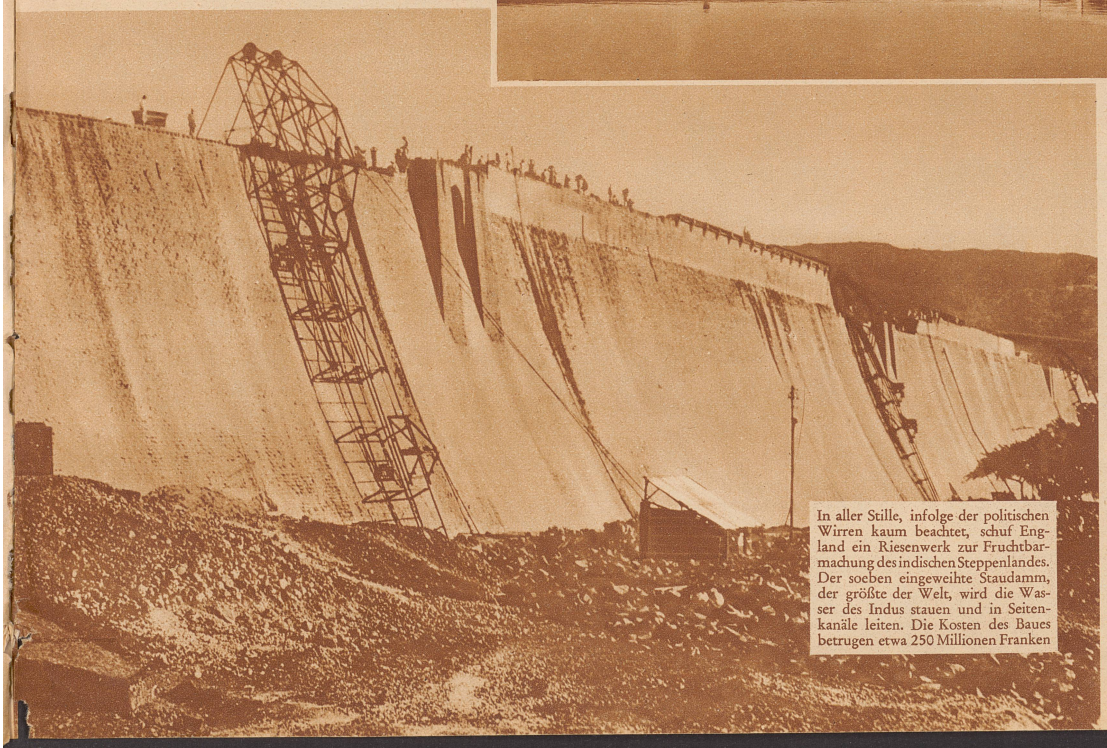
Edgar Wallace
der fruchtbarste und am meisten gelesene Kriminalschriftsteller unserer Zeit, starb an den Folgen einer Lungenentzündung

Felix Weingartner, der berühmte Dirigent, hat in fünfter Ehe eine junge Basler Musikerin, Carmen Studer, geheiratet, die an der Basler Musikakademie seine Schülerin gewesen war. Die junge Frau Weingartner, die aus einer sehr musikalischen Familie stammt, hat das für Frauen seltene Dirigentenfach gewählt und wurde unter der Leitung ihres Mannes darin ausgebildet. In Budapest fand kürzlich das erste gemeinsame Auftreten des Ehepaares Weingartner statt, das zu einem großen Erfolg wurde.

ENGLANDS AUFBAUARBEIT IN INDIEN



Der Staudamm nach seiner Vollendung



In aller Stille, infolge der politischen Wirren kaum beachtet, schuf England ein Riesenwerk zur Fruchtbarmachung des indischen Steppenlandes. Der soeben eingeweihte Staudamm, der größte der Welt, wird die Wasser des Indus stauen und in Seitenkanäle leiten. Die Kosten des Baues betrugen etwa 250 Millionen Franken

Der ehemalige Finanzminister Japans, **Junnosuke Jnouye,** wurde am 9. Februar in Tokio durch drei Schüsse ermordet. Jnouye hatte sich in der letzten Zeit durch seine Haltung in der mandschurischen Frage in nationalistischen Kreisen viele Feinde gemacht. Es ist anzunehmen, daß der Täter, der gefaßt werden konnte, aus fanatischen nationalen Motiven gehandelt hat

Ferienfreude

Hermann Haller, der berühmte Bildhauer, findet Erholung von seiner Arbeit beim Ueben von Skischwüngen in Flims Aufnahme Geiger

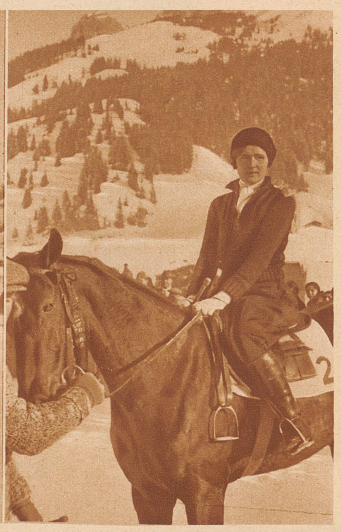
Siegesfreude

Bei den akademischen Skiwettkämpfen aller Länder in Grindelwald holte sich die Mannschaft der Universität Mailand den ersten Preis. Mit Kuß, Umarmung und frohem Lachen gaben die Sieger Pariani und Barassi ihrer Freude über den Erfolg lebhaften Ausdruck Aufnahme Mettler

DIE PFERDERENNEN IN ADELBODEN

Aufnahmen Gyger

Korporal Messerli auf «Aerop» (×) der Sieger im Hürdenrennen für Unteroffiziere und Gewinner des Preises vom Hahnenmoos



Fräulein M. Rinderknecht auf «Partagas» placierte sich im Internationalen Flachrennen für Damen an erster Stelle

Die «Zürcher Illustrierte» erscheint Freitags ♦ *Schweizer. Abonnementspreise:* Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 6.40, jährlich Fr. 12.–. Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 ♦ *Auslands-Abonnementspreise:* Beim Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25, halbjährlich Fr. 8.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.80. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. *Insertionspreise:* Die einspaltige Millimeterzeile Fr. –.60, fürs Ausland Fr. –.75; bei Platzvorschrift Fr. –.75, fürs Ausland Fr. 1.–. Schluß der Inseraten-Annahme: 14 Tage vor Erscheinen. Postscheck-Konto für Inserate: Zürich VIII 15769
Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Der Nachdruck von Bildern und Texten ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 ♦ Telegramme: Conzetthuber. ♦ Telephon: 51.790